

Pfarrbrief Spezial

Sonderbeilage zu den Pfarrbriefen der Pfarreien Donaustauf und Bach vom 21. Juli 2019

Liebe Schwestern und Brüder,

wie Sie alle wissen, wird zum 1. September 2019 die Pfarreiengemeinschaft Donaustauf-Bach gegründet. Aus diesem Anlass wende ich mich heute als künftiger Pfarrer beider Pfarreien mit dieser Pfarrbriefbeilage an Sie. Vor allem möchte ich Sie über die wichtigsten Weichenstellungen für die Seelsorge in der Pfarreiengemeinschaft und über die geplante Zusammenarbeit zwischen Bach und Donaustauf informieren.

In den zurückliegenden Monaten sind bei nicht wenigen von Ihnen Bedenken und Sorgen aufgekommen, wie es in Zukunft weitergehen soll. Dafür habe ich Verständnis, weil wir uns einfach in einer neuen, bislang ungewohnten Situation befinden. Manches, was bisher selbstverständlich war, kann so nicht aufrechterhalten werden. Notwendige Änderungen sind unvermeidlich. Andererseits wird vieles wie bisher oder sehr ähnlich weitergehen können. Ein wesentlicher Grund für letzteres ist, dass die neue Pfarreiengemeinschaft in H. H. Stephan Rödl einen Pfarrvikar zugewiesen bekommen hat, der mich in der seelsorglichen Arbeit unterstützt. Herr Pfarrvikar Rödl wird hauptamtlich als Diözesanpräses (geistlicher Leiter) der KAB (Katholische Arbeitnehmerbewegung) tätig sein. Nebenamtlich wird er in Donaustauf und Bach mitarbeiten, vor allem durch die Feier der hl. Messe an Sonn- und Feiertagen und auch an Werktagen sowie durch die Übernahme von Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen.

Mit diesen Informationen hoffe ich, manche Sorgen zerstreuen zu können. Gerne stehe ich aber auch für persönliche Gespräche zur Verfügung, wenn möglicherweise neue Fragen auftauchen. Ich bitte Sie alle ganz herzlich, sich dem Thema „Pfarreiengemeinschaft“ trotz aller Fragen und Ungewissheiten unvoreingenommen und positiv zu stellen, aufeinander zuzugehen und selber zu einem guten Übergang beizutragen. Vor allem bitte ich um Geduld, wenn nicht alles auf Anhieb reibungslos funktioniert. Es wird sich vieles sicher erst mit der Zeit einspielen. Manches wird man womöglich nach einer gewissen Erprobungsphase überdenken müssen.

Liebe Christen in Donaustauf und Bach! Die Kirche befindet sich nicht nur bei uns in einer Umbruchsituation. Es liegt an jeder und jedem von uns, wie wir damit umgehen. Entscheidend ist letztlich nicht, wie alles organisiert ist, sondern dass wir uns neu und entschieden auf Gott besinnen, aus der Frohen Botschaft unser Leben gestalten und auch nach außen Freude am Glauben ausstrahlen. Dann hat die Kirche Zukunft – auch hier vor Ort. Halten wir in schwerer gewordenen Zeiten umso mehr zusammen, wachsen wir als Pfarreiengemeinschaft zusammen und vertrauen wir auf die Gnade Gottes, die alles möglich macht. Die Mutter Gottes, der heilige Michael, der heilige Martin, der heilige Andreas und der heilige Bartholomäus – die Patrone unserer Kirchen – mögen uns durch ihre Fürsprache Wegbegleiter sein.

Der Pfarrer Erich Reuner

Am meisten wird Sie sicher interessieren, wie künftig die heiligen Messen verteilt sein werden. In einem Klausurtag und einer gemeinsamen Pfarrgemeinderatssitzung haben sich die Gremien beider Pfarreien auch mit diesem Thema beschäftigt. Folgende **Grundsätze** haben den Ausschlag gegeben (Diese Grundsätze gelten für die heiligen Messen, die Pfarrer Renner und Pfarrvikar Rödl feiern. Die Sonntagsgottesdienste in Sulzbach und im Krankenhaus sind Zusatzangebote, die glücklicherweise durch Pfarrer i. R. BGR Albert Köppl und den Krankenhauspfarrer Gerhard Schedl möglich sind. Diese heiligen Messen werden nicht mit den anderen „verrechnet“.):

- Die Sonntagsgottesdienste (einschließlich Vorabendmessen) sollen jede Woche gleich sein. So kann man sich an eine feste Uhrzeit gewöhnen. Ständiger Wechsel bringt viele Probleme.
- Sonntagsgottesdienste sollen sich nicht überschneiden. So können sich Pfarrer und Pfarrvikar bei Abwesenheit und Krankheit gegenseitig vertreten. Messausfälle an Sonntagen sind dadurch weitgehend vermeidbar.
- An den kirchlichen Feiertagen dagegen können Gottesdienste auch zeitgleich angeboten werden, so dass das Angebot an diesen Tagen im Wesentlichen unverändert bleiben wird.
- Die Zahl der Sonntagsgottesdienste ist auf vier (einschließlich Vorabendmessen) begrenzt, damit einer der Priester im Notfall alle heiligen Messen zelebrieren kann.
- Am Sonntag soll in beiden Pfarrkirchen eine heilige Messe am Vormittag stattfinden, da der Sonntagvormittag die Haupt-Gottesdienstzeit ist. Es wird zwei Vorabendmessen geben.
- An Sonn- und Feiertagen wechseln Pfarrer und Pfarrvikar durch, teilweise auch an Werktagen.
- Am Donnerstag und am Freitag ist Pfarrer Renner in der Regel in Donaustauf und Pfarrvikar Rödl in der Regel in Demling und Frengkofen. Bei Abwesenheit eines Priesters entfällt die hl. Messe normalerweise dort, wo der Priester in der Regel zelebriert.
- Warum sind am Montag zwei hl. Messen in Donaustauf? Der Krankenhauseelsorger, Pfarrer Gerhard Schedl, hat gebeten, in der Regel die Montagabendmesse um 19.00 Uhr übernehmen zu können, um regelmäßigen Kontakt zur Pfarrei Donaustauf zu haben, für die er zwar nicht offiziell zur Mithilfe angewiesen ist, in der er aber wohnt. Da Pfarrer Renner auch an seinem freien Tag, dem Montag, eine hl. Messe hält, feiert er diese seither in der Regel um 7.00 Uhr früh.
- In der Urlaubszeit wird das Gottesdienstangebot reduziert.

Vor dem Hintergrund dieser Grundsätze ist diese **Gottesdienstordnung** (ab 31.08.) zustande gekommen.

- | | | |
|--------------|-----------|---|
| ➤ Sonntag | 9.00 Uhr | Donaustauf |
| | 9.30 Uhr | Sulzbach |
| | 10.30 Uhr | Bach |
| ➤ Montag | 7.00 Uhr | Donaustauf |
| | 19.00 Uhr | Donaustauf |
| ➤ Dienstag | 16.00 Uhr | Donaustauf/Bach im Wechsel Schülermesse |
| | 18.00 Uhr | Krankenhaus |
| | 18.30 Uhr | Sulzbach (Winter 17.30 Uhr) |
| ➤ Mittwoch | 14.30 Uhr | Donaustauf Seniorenmesse im Pfarrsaal, im Wechsel mit |
| | 18.30 Uhr | Donaustauf St. Salvator (Winter Pfarrkirche). |
| | 19.00 Uhr | Bach (Winter 18.00 Uhr) |
| ➤ Donnerstag | 18.00 Uhr | Krankenhaus |
| | 18.30 Uhr | Sulzbach (Winter 17.30 Uhr) |
| | 19.00 Uhr | Donaustauf |
| | 19.00 Uhr | Demling (Winter 18.00 Uhr) |
| ➤ Freitag | 8.30 Uhr | Donaustauf |
| | 8.30 Uhr | Frengkofen |
| | 9.00 Uhr | Sulzbach |
| ➤ Samstag | 17.00 Uhr | Donaustauf |
| | 18.00 Uhr | Sulzbach |
| | 18.00 Uhr | Krankenhaus |
| | 18.30 Uhr | Demling (jeden 3. Samstag stattdessen in Frengkofen) |

Die Gottesdienstordnung ist so gestaltet, dass alle Abstriche machen müssen. Ich bitte Sie um Verständnis, wenn Sie sich nicht auf Anhieb damit anfreunden können. Bitte bedenken Sie auch: Jeder ist jederzeit eingeladen, auch in einer anderen Kirche der Pfarreiengemeinschaft die heilige Messe mitzufeiern, wenn ihm die Uhrzeit vor Ort nicht liegt oder vereinzelt nicht möglich ist. Der Gedanke ist zunächst vielleicht ungewohnt. Die Entfernungen zwischen den einzelnen Orten sind jedoch überschaubar. Für Gläubige, die selber nicht Auto fahren, bitte ich um Unterstützung durch Mitfahrgelegenheiten.

Taufen und Beerdigungen

- Es wird in der Regel pro Pfarrei und Monat einen Tauftermin geben. Dies ist aber kein fester Tag. Wenn eine Familie ihr Kind zur heiligen Taufe anmeldet, wird mit ihr ein Termin vereinbart (Samstag oder Sonntag). Weitere Familien schließen sich dann diesem Termin an oder nehmen den Termin im nächsten Monat.
- Beerdigungen sind in beiden Pfarreien um 14.30 Uhr. Bei einer Beerdigung entfällt in der Regel die heilige Messe in der Pfarrei, in der die Beerdigung ist.

Erstkommunion

- Die Feier der ersten heiligen Kommunion findet in den Pfarrkirchen Donaustauf und Bach statt.
- Für 2020 sind die Termine: 10. Mai Bach, 17. Mai Donaustauf.

Firmung

- Die Firmung wird künftig wahrscheinlich für die drei Pfarreien Tegernheim, Donaustauf und Bach gemeinsam gespendet werden, da schon seit Jahrzehnten Tegernheim und Donaustauf bei der Firmung beieinander sind und da es nun sinnvoll ist, dass die Schüler aus Bach zusammen mit denen aus Donaustauf gefirmt werden. Angesprochen sind die 5. und 6. Klassen.
- Der Firmort wird wohl wechseln zwischen Bach, Donaustauf und Tegernheim. Für 2020 ist Tegernheim geplant.
- Für beides bedarf es jedoch erst der Genehmigung durch das Bischöfliche Ordinariat.

Ministranten, Gruppen und Verbände

- Sie behalten in jeder Pfarrei bzw. Filiale ihre Eigenständigkeit, sollen jedoch zusammenarbeiten.
- Zum Beispiel kann man gewisse Veranstaltungen wie Ausflüge gemeinsam durchführen.

Erwachsenenbildung und Glaubenskurse

- In beiden Pfarreien gibt es Angebote, zu denen jeweils auch die Interessenten aus der anderen Pfarrei eingeladen sind.

Geburtstags- und Ehejubilare

- Ich bitte um Verständnis, dass ich diese künftig aufgrund der Mehrarbeit in vielen Bereichen nicht mehr persönlich besuchen kann.
- In beiden Pfarreien werden die Jubilare von Mitgliedern des Pfarrgemeinderats oder anderen vom Pfarrer dazu beauftragten Personen besucht.

Seniorenachmittage

- In Donaustauf gibt es wie bisher die Seniorenmesse im Pfarrsaal mit anschließendem Beisammensein jeden zweiten Mittwoch, außer in den großen Ferien.
- In Bach werden wie bisher die Seniorenachmittage an einem Donnerstag im Monat durchgeführt. Nach Möglichkeit wird daran Pfarrer Renner oder Pfarrvikar Rödl teilnehmen.

Krankenkommunion

- In Donaustauf wird diese wie bisher von Pfarrer Renner und Diakon Karger gebracht.
- In Bach kommt entweder Pfarrvikar Rödl ins Haus oder Frau Irmgard Inwald.

Pfarrbrief

- Wie für Pfarreiengemeinschaften von der Diözese generell vorgesehen, gibt es einen gemeinsamen Pfarrbrief, erstmals am 1. September.
- Dadurch wissen alle Pfarrangehörigen auch über die jeweils andere Pfarrei Bescheid und können die dortigen Angebote nutzen.

Pfarrbüro

- Die Verwaltung findet schwerpunktmäßig im Pfarrbüro Donaustauf statt. Die Öffnungszeiten dort sind künftig: Montag 9.00 - 11.00 Uhr; Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr; Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr.
- In Bach gibt es eine regelmäßige Bürozeit in der Regel jeden Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr.
- Die Pfarrsekretärinnen sind Ingeborg Zech und Irene Feldmeier.
- Heilige Messen können ganzjährig im Pfarrbüro bestellt werden. Demnächst wird es zusätzlich die Möglichkeit geben, die Intentionen auf bedruckte Kuverts zu schreiben und mit dem Stipendienbetrag in das Opferkörbchen zu werfen. Kuverts werden in den Kirchen aufliegen.
- Termine mit dem Pfarrer und dem Pfarrvikar können telefonisch vereinbart werden. Die Kontaktdaten werden in jedem Pfarrbrief vermerkt sein.

Pfarrgemeinderat

- Die beiden Pfarrgemeinderäte bestehen weiter, werden ihre Sitzungen aber in der Regel gemeinsam halten, abwechselnd in Donaustauf und Bach.
- Bei der nächsten Wahl wird ein Gesamtpfarrgemeinderat für die Pfarreiengemeinschaft gewählt.

Kirchenverwaltungen

- Die fünf Kirchenverwaltungen (Donaustauf, Sulzbach, Bach, Demling, Frengkofen) bleiben bestehen und haben jeweils eigene Sitzungen.
- Vorstand aller Kirchenverwaltungen ist Pfarrer Erich Renner.

Schule

- Aus organisatorischen Gründen wird Pfarrer Renner weiterhin ausschließlich in der Grundschule Donaustauf unterrichten.
- Er wird durch die Schulgottesdienste und die Schülermessen den Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern sowie zu den Lehrkräften auch in Bach halten.

Ausblick auf einige wichtige Termine

- 31. August und 1. September: erste Gottesdienste mit Pfarrer Erich Renner und Pfarrvikar Stephan Rödl in beiden Pfarreien.
- 8. September: Verabschiedung von Pfarrer Reinhold Wimmer. Hl. Messe um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche Bach, anschließend Festakt mit Ansprachen in der Mehrzweckhalle.
- 18. September: gemeinsame Seniorenwallfahrt zum Eichlberg bei Hemau; Abfahrt um 13.00 Uhr, hl. Messe und Kirchenführung in der Wallfahrtskirche, anschl. Einkehr in einem Gasthaus und Rückfahrt. Anmeldung (auch für Senioren der Pfarrei Bach möglich) im Pfarrbüro Donaustauf.
- 22. September: Installation von Pfarrer Erich Renner als Pfarrer von Bach durch Dekan Josef Weindl beim Gottesdienst in der Pfarrkirche Bach um 10.30 Uhr mit anschl. Stehempfang im Pfarrsaal Bach.

Kontakt: Katholisches Pfarramt Donaustauf, Pfarrer Erich Renner
Albertus-Magnus-Weg 11, 93093 Donaustauf
Tel. 09403/961626 Fax 09403/961627 Mail: donaustauf@bistum-regensburg.de
Homepage: www.pfarrei-donaustauf.de